



Goethe mit Hostess Anna vor dem Vaduzer Rathaus.

## Auf Goethes Spuren

Verschlungene Wege sind sehr spannend:  
„Mit Goethe durch Vaduz“ spazieren.

Anders als die Autofahrer amüsieren sich viele Fußgänger beim „Stopp and Go“ in Vaduz. Andächtig lauschen sie in Audio-Guides, was die Hostess Anna dem Geheimrat Goethe über Liechtenstein erzählt. Auf der Rückkehr von seiner „Italienischen Reise“ soll der Dichterstürst die Nacht zum 2. Juni 1788 in Liechtenstein verbracht haben.

### ■ Spielraum für Fantasie

Goethes Postkutsche hielt sicherlich woanders. Dafür kann man sich am modernen Reisebusterminal in Vaduz die Audio-Guides für den Erlebnisweg „Mit Goethe durch Vaduz“ leihen. Mit Humor und manchmal überrascht, lässt der ins 21. Jahrhundert versetzte Geheimrat seiner Fantasie freien Spielraum. Als erstes fällt das Rathaus im „Städtle“ auf mit seinen roten Verzierungen und dem Balkonfresko, das den heiligen Urban zeigt. Der erinnert an eine uralte Weintradition im romantischen Weindorf, dem Mitteldorf Vaduz. Auch vom Kunstmuseum Liechtenstein zeigt sich Goethe beeindruckt. Die Fassade des monolithischen Baus gilt als Meilenstein der Betonkunst. Die Ausstellungen sind international.

### ■ Reise durch die Zeit

Ein paar Meter weiter aber stutzt der Geheimrat. Am ersten der drei Ge-



Die Kathedrale des Erzbischofs.

bäude des Liechtensteinischen Landesmuseums glaubt er sich an die „Fürstliche Taverne zum Adler“ zu erinnern, in der er 1788 abgestiegen sein soll. Die Architektur des Ensembles, das alt und neu verbindet, wirkt poetisch. Im Innern führt die Reise durch 7000 Jahre Menschheitsgeschichte in Liechtenstein. Der Spaziergänger erfährt, warum die neugotische Vaduzer Kirche seit 1997 die Kathedrale eines Erzbischofs ist und warum der liechtensteinische Komponist Josef Gabriel Rheinberger in Amerika hoch geachtet wird. Die Zeitgeschichte scheint im Regierungsviertel lebendig – und von überall zu sehen thront Schloss Vaduz.

>> Online mehr dazu:  
[www.tourismus.li](http://www.tourismus.li)



Von überall zu sehen, auf dem Goethe-Weg thront Schloss Vaduz.